



**„Erhaltung gefährdeter Schafrassen - das *Deutsche Karakulschaf*  
ist gefährdete Nutzierrasse 2015“**

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie im Namen der Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen (GEH) gerne nach Berlin einladen.

**Samstag, den 17. Januar 2015 von 14.30 - 17.30 Uhr**

**Programm**

<b>14.30 Uhr</b>	Begrüßung GEH-Vorsitzender, <i>Dr. Peter Schweiger, GEH-Vorsitzender, Augsburg</i>
<b>14.35 Uhr</b>	„Aktuelle Situation gefährdeter Schafrassen in Deutschland“, <i>Dr. Henrik Wagner, GEH-Schafkoordinator, Giessen</i>
<b>15.00 Uhr</b>	"Zur Geschichte der Karakulzucht in Deutschland" <i>Dr. Reinhard Süß, GEH-Rassebetreuer, Bennewitz</i>
<b>15.25 Uhr</b>	„Forschungsergebnisse zum Karakul aus dem Haustiergarten in Halle“ <i>Dr. Renate Schafberg &amp; Dr. Joachim Wussow - Museum für Haustierkunde „Julius Kühn“, Halle/S.</i>
<b>15.50 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>16.10 Uhr</b>	"Aktuelle Situation der Karakulzucht in Deutschland" <i>Dr. Hans-Jörg Rösler, Geschäftsführer Landesschafzuchtverband Sachsen-Anhalt, Halle</i>
<b>16.35 Uhr</b>	„Die Deutschen Karakuls im Frankenland“, <i>Heinz und Anita Gerstner, Arche-Hof Thalmässing, Bayern</i>
<b>17.00 Uhr</b>	Wie sieht die Zukunft für gefährdete Schafrassen in Deutschland aus und was sollte getan werden? <i>Abschlussdiskussion mit Züchtern und Teilnehmern, Moderation: Antje Feldmann, Dr. Henrik Wagner, GEH</i>
<b>17.30 Uhr</b>	Ende der Veranstaltung

**Ort:** CityCube Berlin am Haupteingang Messe Süd (S-Bahn) Ebene 3 Raum R 3. Jaffeestraße, 14055 Berlin, es wird keine Eintrittskarte zur Messe benötigt.

**Im Nachgang zum Symposium** besteht die Möglichkeit, am Stand der GEH in Halle 25 die Gruppe der Deutschen Karakulschafe zu besichtigen (hierzu bedarf es einer Eintrittskarte auf das Messegelände).

*Antje Feldmann  
Dr. Reinhard Süß*

*Dr. Hans-Jörg Rösler*

(GEH-Geschäftsstelle)

(Geschäftsführer LSV)

(GEH-Rassebetreuer)